

## DAS TEMPELHOFFER FELD

Vielen Menschen ist das Tempelhofer Feld nur als der ehemalige Flughafen Tempelhof bekannt.

Wir möchten am Tag der Erinnerung und Mahnung jedoch an die Rolle, die das Tempelhofer Feld und das gegenüberliegende Columbia-Haus von 1933 - 1945, während des deutschen Faschismus spielte, erinnern.

Einen Tag vor der Erstürmung der Gewerkschaftshäuser ließ die NSDAP am 1. Mai 1933 eine Millionen Menschen auf dem Tempelhofer Feld antreten. Der internationale Kampftag der Arbeiter\_innen wurde zum "Tag der nationalen Arbeit" umgedeutet.

Durch die Verhaftungswellen, mit denen kurz nach der Machtübertragung an die Nazis, die politischen Gegner ausgeschaltet werden sollten, waren die Gefängnisse in Berlin bald überfüllt. Die Gestapo übertrug das leerstehende Militärgefängnis Columbia-Haus der SS als Haft- und Folterstätte für politische Gefangene. 1934 wurde es, bis zur Stilllegung 1936, in ein offizielles KZ umgewandelt.

Von 1941-1945 beschäftigten die "Weser-Flug-Werke" auf dem Tempelhofer Feld über 4.000 Zwangsarbeiter\_innen, zur Produktion von Sturzkampfbombern ("Stukas").

Das Gelände am Tempelhofer Feld war mit Barackenlagern für Zwangsarbeiter\_innen aus ganz Europa überzogen.

## VORBEREITUNGSBÜRO TAG DER MAHNUNG

c/o Berliner VVN-BdA e.V.  
Franz-Mehring-Platz 1, 10243 Berlin  
Tel: (030) 29 78 - 41 78  
info@tag-der-mahnung.de | www.tag-der-mahnung.de

### SPENDENKONTO:

BERLINER VVN-BdA | Konto-Nr: 315904105 | BLZ: 100 100 10 | Postbank Berlin | Verwendungszweck: **TAG DER MAHNUNG 2012** (Spendenquittung auf Wunsch)

### WEGBESCHREIBUNG:

Eingang Columbiadamm/Lilienthalstraße  
Bus 104 - Friedhöfe Columbiadamm  
U6 - Platz der Luftbrücke (200 m)  
U7 - Südsterne (800 m)



Mit freundlicher Unterstützung von:



V.i.S.d.P.: Hans Coppi, Berliner Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes - Bund der Antifaschistinnen und Antifaschisten e.V. [VVN-BdA], Franz-Mehring Platz 1, 10243 Berlin

## AKTIONSTAG GEGEN RASSISMUS, NEONAZISMUS UND KRIEG

Gedenken an die Opfer des  
KZ Columbia-Haus und der Zwangsarbeit  
auf dem Tempelhofer Feld

# TAG DER ERINNERUNG UND MAHNUNG

Diskussionen  
Ausstellungen  
Musik  
Kinderfest  
Infostände

Sonntag, 9. September 2012  
von 13 bis 18 Uhr

Tempelhofer Feld, Eingang  
Columbiadamm/Lilienthalstraße

Bus 104 Friedhöfe Columbiadamm

[www.tag-der-mahnung.de](http://www.tag-der-mahnung.de)



## ERINNERN, GEDENKEN, HANDELN

Seit 22 Jahren verbindet der Tag der Erinnerung und Mahnung das Gedenken an die Opfer des Naziregimes und die aktuelle Auseinandersetzung mit Rassismus, Antisemitismus und Neonazismus.

## RASSISMUS BEIM NAMEN NENNEN

Rassismus ist in weiten Teilen unserer Gesellschaft tief verwurzelt. Neonazistische, rechts-populistische und rassistische Gruppierungen schüren Ängste und Vorurteile. Wir solidarisieren uns mit den betroffenen Migrant\_innen, insbesondere Muslim\_innen aber auch mit den Roma, die einem zunehmenden Antiziganismus in Europa ausgesetzt sind.

In das Gedenken an die Opfer des Naziregimes beziehen wir die Opfer rassistisch motivierter Morde der Neonazigruppe "Nationalsozialistischer Untergrund" mit ein.

## LASST UNS AUFSTEHEN

für ein friedliches und gleichberechtigtes Miteinander von Menschen, unabhängig von Geschlecht, Herkunft, sozialem Status, Religionszugehörigkeit oder ihren verschiedenen Lebensentwürfen und Überzeugungen. Damit wissen wir uns in Übereinstimmung mit den Überlebenden der Zuchthäuser und Konzentrationslager.

Sie begründeten 1945 die Tradition, den zweiten Sonntag im September als Gedenktag für die Opfer des Faschismus zu begehen

9. SEPTEMBER 2012

22. TAG DER MAHNUNG

# TAG DER MAHNUNG

## 11.00 Uhr | KUNDGEBUNG

Tiergartenstraße / Ecke Herbert-von-Karajan-Straße vor dem Denkmal an die T4-Aktion  
Erinnerung an die Opfer der Euthanasie-Morde der Nazis

Es spricht u.a.: Antje Kosemund, ihre Schwester Irma Sperling wurde ermordet

Danach **FAHRADKORSO** der Antifaschistischen Initiative Moabit zum Tempelhofer Feld  
Stopp an Orten von Verfolgung und Widerstand

## 13-18 Uhr | TEMPELHOFFER FELD

Eingang Columbiadamm/Lilienthalstraße

## AUSSTELLUNGEN

im und am Veranstaltungszelt:

- Das KZ Columbia-Haus und das Zwangsarbeiterlager Tempelhofer Feld
- Geschichte des OdF-Tags
- Neofaschismus in Deutschland

## 14.00 Uhr | Führung

### Das KZ-Columbia Haus / Zwangsarbeit auf dem Tempelhofer Feld

mit Beate Winzer (Förderverein für ein Gedenken an die Naziverbrechen in und um das Tempelhofer Feld e.V.)

Treffpunkt: Mahnmal für das KZ-Columbiahaus

# 9. SEPTEMBER 2012

## TALK, MUSIK UND THEATER

auf der großen Bühne

## 13.15 Uhr | Kurztalk:

mit Beate Winzer (Förderverein für ein Gedenken an die Naziverbrechen in und um das Tempelhofer Feld e.V.)

## 13.30 Uhr | Konzert: SINTI-SWING

„Bei mir bist du scheen“  
Sinti-Jazz aus (Ost-)Berlin seit 1986

## 15.00 Uhr | Theater: GRIPS-THEATER

„SOS FOR HUMAN RIGHTS“

### Dazwischen ein Gespräch auf der Bühne: „Besuch aus Polen. Wir danken den Befreierinnen!“

Mit Janina Duda, polnisch-jüdischen Partisanin und Fallschirmspringerin der AL und Adela Zurawska, Kompanie-Befehlshaberin des Emilia-Plater-Bataillons

Das Gespräch führt: Kamil Majchrzak

## 16.00 Uhr | Konzert: MIRMIX

World Wide Grooves / Balkan / Swingelectro / NewLatin / FunkyBreaks / RussianBeat

### Dazwischen Kurz-Talk

mit Vertreter\_innen der Berliner Falken zum Anton-Schmaus-Haus

## 17.00 Uhr | Konzert:

### BERNARD MAYO & HORIZON-M

Weltmusik vom Feinsten: Afro-Pop, Afro-Dance, lateinamerikanische Klänge

# TEMPELHOFFER FELD

## ANTIFA-CAFÉ DER VVN-BDA

Begegnungen und Gespräche mit Zeitzeugen und Schriftstellern

## DISKUSSIONEN im Veranstaltungszelt:

## 14.00 Uhr | Podiumsdiskussion

### „DAS PROBLEM HEISST RASSISMUS“

mit Mouctar Bah (Oury Jalloh Gedenkinitiative, Dessau),  
Jane Schuch (IniRromnja),  
Serdar YAZAR (Geschäftsführer des Türkischen Bunds Berlin-Brandenburg),  
Vertreter\_in von apabiz (Antifaschistisches Pressearchiv und Bildungszentrum e.V.),  
Lawrence Oduro-Sarpong (Bündnis Völkermord verjährt nicht),  
Moderation: Alke Wierth (TAZ)

## 16.00 Uhr

### „KOLONIALISMUS UND RASSISMUS - ZWEI SEITEN EINER MEDAILLE“

Mit Referent\_innen vom Bündnis „Völkermord verjährt nicht“

## KINDERFEST

Malen, Basteln, Schminken, Hüpfburg

## 100 INFOSTÄNDE

Verfolgte des Nazi-Regimes, Zeitungen, Verlage, Buchhandlungen, MigrantInnen-Organisationen, Antifa-Initiativen, Jugendorganisationen, Gewerkschaften, Internationale Solidaritätsprojekte

## 15.00 Uhr |

### Theatraler Appell für Flüchtlingsschutz

- ein mobiles Theaterstück über Flüchtlinge und ihre lebensgefährlichen Wege nach Europa auf der Suche nach menschenwürdigen Verhältnissen
- eine Kampagne für Menschenrechte von Flüchtlingen an den Außengrenzen und innerhalb der EU

Das Stück sowie die Kampagne SOS for Human Rights wurden von dem GRIPS Theater, den Flüchtlingsräten Berlin und Brandenburg, Borderline Europe, Jugendlichen ohne Grenzen, Beratungsstelle WeGe ins Leben e.V., GEW und PRO ASYL initiiert.

Jamila, Naisha und Kerim sind drei Jugendliche auf der Reise: Jamila wurde aus Deutschland nach Ghana abgeschoben, die Ghanaerin Naisha möchte studieren und Arbeit finden, Kerim ist auf der Flucht vor dem Krieg in Afghanistan. Ihre Fluchtgründe sind so unterschiedlich wie sie selbst, ihr Ziel aber dasselbe: Europa. Doch das macht die Grenzen dicht.

Ein Theaterstück mit viel Musik für Menschen ab 12 über Menschenrechte, Rassismus in der Gesellschaft und der Suche nach einem selbstbestimmten Leben.

Hier kann man den Aufruf unterstützen und weitere Informationen erhalten:

<http://sos-for-human-rights.eu>